

## Knittlinger Sehenswürdigkeiten

Herzlich Willkommen in der Fauststadt Knittlingen. Gerne führen wir Sie durch unsere historische Altstadt und zeigen Ihnen das „alte“ Knittlingen. Zu sehen gibt es einiges: Fachwerkhäuser, Altes Rathaus, Pfleghof, St. Leonhardskirche mit der Skulptur „Maria mit dem Jesuskind“, Faustmuseum, Alte Lateinschule und vieles mehr.

Wir gehen entlang der früheren Stadtmauer an der die Häuser angebaut waren. Bei diesem Spaziergang erfahren Sie etwas über die Knittlinger Frühgeschichte, dem „Roten Meer“ und mehr Interessantes über Knittlingen.

### Faust-Museum /Faust-Archiv

[www.faustmuseum.de](http://www.faustmuseum.de)

### Museum Walters Oldtimer

[www.walters-oldtimer.de](http://www.walters-oldtimer.de)

In unserer Region gibt es weit mehr zu sehen:

#### 1. Maulbronn

Zisterzienserabtei, UNESCO Weltkulturerbe

#### 2. Bretten

Melanchthonstadt, „Peter und Paul Fest“

#### 3. Freudenstein

Knittlinger Ortsteil, 1251 erstmals erwähnt

#### 4. Hohenklingen

Knittlinger Ortsteil, mit Kleinod „Kirchle“

#### 5. Kleinvillars mit Aalkistensee

Waldenserort

#### 6. Großvillars

Waldenserort

#### 7. Schillerblick (Friedrich Schiller auf der Flucht)

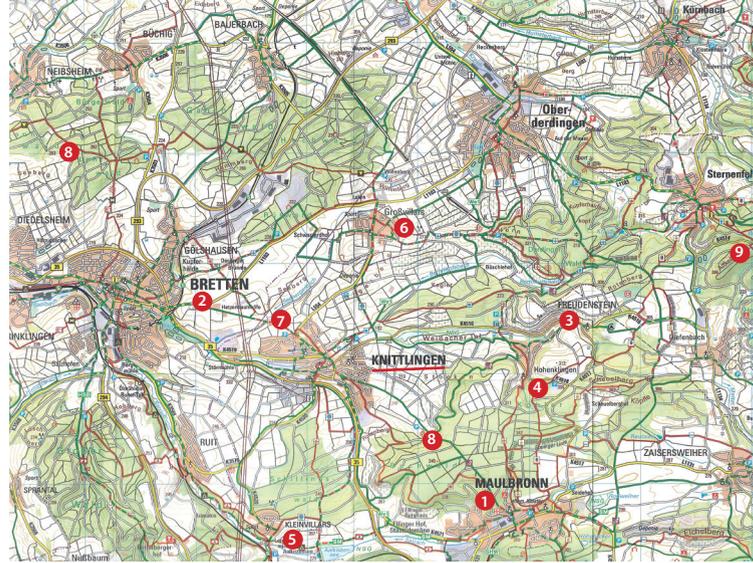
mit Gleitbrücke“, frühere Grenze zur Pfalz

#### 8. Richtstätte/Hochgericht/Reichsstraße

Knittlinger Steige (frühere Thurn & Taxis Route)

#### 9. Weinberge in Knittlinger und Kraichgau

z. B. Knittlinger Großlage „Reichshalde“



### Gebühren für die Stadtführung:

Gruppenführung bis 20 Personen\* mit Probiererle „Faust-Elixier“, pauschal 50€

Gerne reichen wir Ihnen vor oder nach der Führung „Speis & Trank“. Wir bewirten auch nostalgisch-rustikal, vegetarisch und vegan, nach vorheriger Absprache.

Der Kraichgau ist das „Land der tausend Hügel“, wir organisieren Ausflüge in die nähere Umgebung von Knittlingen zu den Sehenswürdigkeiten.

\*mehr Personen auf Anfrage



FAUSTSTADT KNITTLINGEN

FORUM BAU+KULTUR KNITTLINGEN e.V.

Stuttgarter Straße 7/1 • 75438 Knittlingen  
Telefon: 07043 95917 00 • Fax: 07043 95917 02  
info@fbk-forum.de • www.fbk-forum.de



Entdecken Sie den  
historischen Teil  
von Knittlingen

[www.fbk-forum.de](http://www.fbk-forum.de)



FAUSTSTADT  
Knittlingen  
nostalgisch

## Entdecken Sie den Knittlinger Ortskern

Knittlingen wird im Kloster Lorsch in einer Schenkungsurkunde aus dem Jahr 835 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Durch mehrere archäologische Ausgrabungen, die in den letzten Jahrzehnten durchgeführt wurden, kann belegt



werden, dass auf der Gemarkung Knittlingen Siedlungen vieler Kulturen existiert haben. Zuletzt wurden 2022 wiederholt **Mero-winger** Grabstätten mit wertvollen Beigaben entdeckt.

Im Frühmittelalter gehörte **„Cnudelingen“** verschiedenen Herrschaftsträgern, erst den Herren von Knittlingen, dann den Herren von Bretten und zuletzt dem Kloster Maulbronn.



Über die Jahrhunderte hinweg entwickelte sich der **„Klosterfleck“**, der durch Wassergräben und Stadtmauern gesichert war, zu einer wichtigen Handelsstadt. Im Ort war ein befestigter „Pfleg-hof“, von dem aus die Mönche das wirtschaftliche Leben gesteuert und überwacht haben.

Zuerst pfälzisch, dann württembergisch, gelangte die stark anwachsende Grenzstadt mit Markt-recht zu Ruhm und Reichtum.



In den folgenden Jahr-hunderten erlitt Knitt-lingen große Zerstörun-gen, besonders in den Jahren 1360, 1632 und 1692. Durch die verheeren-den Brände und Überfälle wurden viele histori-sche Gebäude unwiederbringlich zerstört.

Die Idee von Thurn & Taxis, eine Stafettenpost durch Westeuropa einzurichten, hatte großen

Einfluß auf den Ort, die **Knittlinger Poststation** (1495 bis 1812) entstand.

Einer der bekanntesten Bürger der Stadt war **Georg Johann Faust**. Ge-lebt hat er von ca. 1480

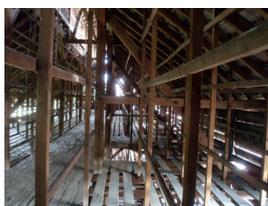


bis 1538. Er war ein wandernder Wunderheiler, Alchemist, Magier, Astrologe und Wahrsager. Sein Leben gilt als historische Vorlage des Fauststoffes, den Wolfgang von Goethe in seinen Dramen verar-beitete.

Aus Knittlingen stammt auch ein viel gespieltes Instrument, die Mundharmonika. **Ignaz Hotz** hat ab 1826 dem Inst-strument einen neuen Klang gegeben und erreichte mit seiner „Oktav“ Welt-geltung.

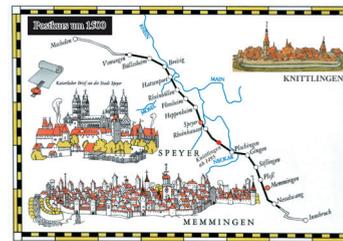


Die Tabakpflanze wurde aus Amerika nach Euro-pa eingeführt. Erst nach den verheerenden Schäden der Reblaus in den Weinbergen hat man in Knittlingen **Tabak** angebaut. Es existiert noch ein Zeitzeichen, die denkmal-geschützte Tabak-Trocknungsscheune.



Besuchen Sie die historische Altstadt von Knitt-lingen, den Pfleg-hof, das „Alte Rathaus“, die St. Leonhardskirche, Fachwerkhäuser, Reste der Stadt-mauer, Faustbrunnen, Gässchen, Plätze und andere Sehenswürdigkeiten.

Informieren Sie sich im Faustmuseum über die Faustlegende. Sie erfahren dort die Hintergründe der Faust-Dramen von Goethe und vieles mehr.



## Knittlinger Altstadt erleben mit und ohne Führerin oder Führer

Wir zeigen Ihnen gerne die historische Altstadt von Knittlingen. Unsere fachkundigen Führeri-nen und Führer gehen mit Ihnen zu den Gebäu-den, Plätzen und Stellen, welche der **FAUST-STADT** Knittlingen ihren unverwechselbaren Charme geben. Wenn auch viele historische Gebäude zerstört sind, können die zusätzlichen Schilderungen und gezeigtes Bildmaterial einen Eindruck vermitteln, welche Bedeutung das Grenzstädtchen – erst pfälzisch dann württem-bergisch – hatte.

Wenn Sie spontan nach Knittlin-gen kommen und keine geführte Besichtigung möchten, können Sie anhand eines Plans die wich-tigsten Sehenswürdigkeiten erkunden. Den Flyer erhalten Sie im Bürgerbüro der FAUSTSTADT Knittlingen oder beim FBK.



An folgenden Standorten sind Info-Tafeln ange-bracht:

1. Thurn- und Taxissches Postanwesen und Neues Rathaus, 2. Markstraße, 3. Eichamt, 4. Altes Rathaus und Faust-Museum, 5. St. Leonhardskirche, 6. Alte Lateinschule und Faust-Archiv, 7. Faust-Geburtshaus, 8. Kelter, 9. Pfleg-hof, 10. Steinhaus, 11. Dekanats-gebäude, 12. Seestraße, „Rotes Meer“, 13. Torstraße und Spital, 14. Grabenstraße und Brechgraben.

Die Entdeckung der Knittlinger Altstadt mit Führung dauert etwa 90 Minuten. Die Sehens-würdigkeiten werden zu Fuß begangen.

Während des Rundgangs werden Bilder von historischen Gebäuden aus Knittlingen im Großformat gezeigt.